



© Pez Hejduk

Haus Scholten

Pengers 56
3861 Heidenreichstein, Österreich

ARCHITEKTUR
Adolf Krischanitz

BAUHERRSCHAFT
Rudolf Scholten

FERTIGSTELLUNG
2002

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
26. September 2003



Der Zubau (Mischkonstruktion aus Holz und Stahlbeton) zum romantisierenden Landhaus enthält sich jeglicher schmückenden Geste und korrespondiert als abgerückter, zweigeschossiger Solitär mit dem Bestandshaus nur sehr dezent: über eine „Nabelschnur“ der Erschließung und die gemeinsame Firsthöhe.

Die disziplinierte Geometrie des Neubaus, in dessen nahezu quadratischem Grundriss Symmetrie und Regelmaß gehobenes Wohnrecht geniessen, repräsentiert auf der unteren Ebene eine räumlichen Zwillingss-Typus und im Obergeschoss einen von einer loggiartigen Pufferzone umschlossenen Zentralraum. Raumhohe Fenstertüren verstärken an der Fassaden-Front die klassizistische Ordnung im Dienste zurückhaltend-nobler Wohnkultur. (Text: Gabriele Kaiser)



© Pez Hejduk



© Pez Hejduk



© Pez Hejduk

Haus Scholten**DATENBLATT**

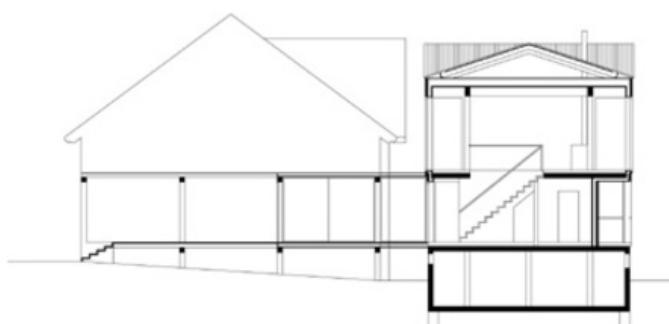
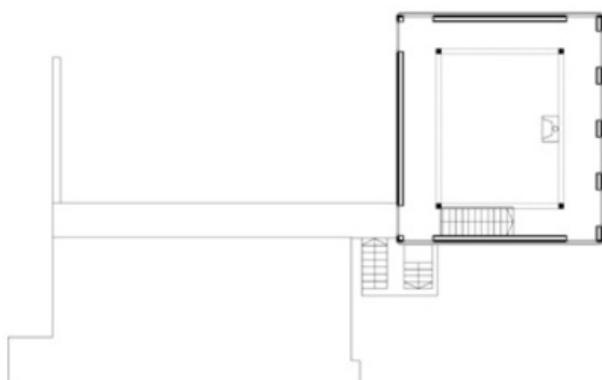
Architektur: Adolf Krischanitz
Mitarbeit Architektur: Michael Flury, Julia Krug
Bauherrschaft: Rudolf Scholten
Fotografie: Pez Hejduk

Funktion: Einfamilienhaus

Ausführung: 2001 - 2002



© Pez Hejduk

Haus Scholten

Projektplan